

# Den Herausforderung besser gewachsen

**BILDUNG** 124 Fünftklässler des Gymnasiums lernen beim zweitägigen Seminar das Lernen



Zum zwölften Mal war die Nordenhamer Jugendherberge der Veranstaltungsort für das zweitägige Seminar „Lernen lernen“, mit dem die Fünftklässler des Gymnasiums auf die vor ihnen stehenden Herausforderung des Schulalltags vorbereitet wurden.

BILD: TOBIAS JANKE

Die Schüler nahmen wichtige Erkenntnisse mit nach Hause. Sie gaben sich auch Regeln.

VON TOBIAS JANKE

**NORDENHAM** – Den Herausforderungen des Schulalltags besser gewachsen sehen sich jetzt die 124 Fünftklässler des Nordenhamer Gymnasiums nach dem zweitägigen „Lernen lernen“-Seminar. Das fand zum zwölften Mal in der Jugendherberge statt.

Ein höheres Niveau und deutlich mehr Unterrichtsfächer stellen neue Anforderungen an die jungen Gymnasiasten. Im Seminarbaustein von Sandra Kaufhold-Scharrer ging es daher zunächst darum, den Kindern die Angst vor Klassenarbeiten zu nehmen. „Natürlich geht mal etwas daneben, aber dann ist

die Welt nicht gleich verloren“, beschreibt die Pädagogin. Sie vermittelte mit ihrem Kollegen Gerald Lübbermann, wie das Lernen und die Konzentration leichter fallen und was in einer Klassenarbeit hilft. Gemeinsam mit den Kindern sammelten sie viele Tipps und Methoden.

## Gehirn fit halten

Die Lehrerinnen Ann-Katrin Edel und Marion Wolff zeigten den Schülern, wie sie sich Dinge besser merken und ihr Gehirn fit halten können. Dazu hatten sie viele neue Methoden zum Lernen mitgebracht. Besonders hilfreich sei es, immer wieder zwischen durch zu lernen, denn so lande wichtiger Lernstoff im Langzeitgedächtnis.

Dass es beim Lernen auch auf die verschiedenen Sinne ankommt, wurde den Schü-

lern anschaulich von Elmar Stamm und Björn Schlemmer demonstriert. „Jeder lernt mit einer anderen Methode am besten“, lautete ihr Fazit.

Um Schulalltag und Hobbys unter einen Hut zu kriegen, sei es wichtig zu wissen, zu welchen Tageszeiten die Leistungsfähigkeit am höchsten ist und wie stark diese im Verlauf des Tages schwankt. Das ist eine Hilfe für die individuelle Tagesplanung, denn schnell stellten die Schüler fest, dass nicht für jede Beschäftigung eine hohe Konzentration benötigt wird. Die Lehrer Maren Wendel und Daniel Winterhoff gaben ihnen außerdem einen Vier-Tage-Plan zur Vorbereitung auf eine Klassenarbeit mit und vermittelten ihnen, dass beim Lernen auch Pausen gut sind.

Ein wichtiger Schritt zu einer besseren Klassengemeinschaft war der Seminar-

baustein von Petra Leifert und Karsten Specht, die wichtige Gesprächsregeln vermittelten und das Konzept des „Klassenrats“ vorstellten. Sie veranschaulichten, wie eine Diskussion geplant wird und wie man sie am besten realisiert. Zudem hielten sie gemeinsam mit jeder Klasse wichtige Regeln fest, die von allen unterschrieben wurden.

## Streitschlichter helfen

Beim Seminar unterstützt wurden die Lehrer von den Streitschlichtern der Schule sowie den Referendarinnen Johanna Nintzel und Sabrina Pargmann, die im Rahmen ihrer Ausbildung im pädagogischen Bereich das Lehrerteam ergänzten.

Damit die Konzentration während des Seminars erhalten blieb, wechselten sich Workshops mit Entspan-

nungsübungen und Pausen ab. Besonders die von Annette Grunwald angebotene Partnermassage stieß bei vielen Teilnehmern auf Begeisterung. Am Abend ging es dann in die Sporthalle, wo die Kinder eine Menge Spaß bei verschiedenen Spielen hatten, die ein Ausgleich zu dem vielen Lernen waren.

Viele Schüler nahmen wertvolle Tipps mit nach Hause. Durch die neuen Methoden, die sie kennengelernt haben, und die Ratschläge ihrer Lehrer und Mitschüler sehen sie den Herausforderungen, auch Klassenarbeiten, nun gelassener entgegen. Einige wünschten sich sogar ein längeres Seminar oder eine weitere Vertiefung der Themen in der Schule. Nicht nur die Schüler gingen mit guten Erinnerungen und neuen Erkenntnissen aus dem Seminar.

# 112 Luisenhof-Schüler beweisen körperliche Fitness

**SPORTABZEICHEN** Einswarder Oberschule ist Vizemeister in der Wesermarsch-Schulwertung

**EINWARDEN/BN** – Auch wenn das ein stolzes Ergebnis sei, gebe es noch Luft nach oben, spornete Hendrik Voß, Sportabzeichenobmann des Kreisverbandes Wesermarsch, die Mädchen und Jungen der Oberschule Am Luisenhof an. 112 und damit jeder vierte Schüler hatte im vergangenen Sommer das Deutsche Sportabzeichen erungen. Damit erzielte die Luisenhof-Schule das zweitbeste Ergebnis der 22 von 45 Schulen in der Wesermarsch, die sich in am Sportabzeichen-Wettbewerb beteiligten.

Die Urkunden für 29 goldene, 46 silberne und 37 bronzene Sportabzeichen wurden den erfolgreichen Schülern jetzt ausgehändigt. Ihnen gratulierte auch Schulleiterin Diana Droste zu einer tollen Leistung. Ihr Dank galt den drei Sportlehrern Carsten Bettig, Annika Ulbrich und Stefan Hasse, die bei diesem Sportabzeichen-Wettbewerb auch wohl einige Nerven gelassen haben dürften.

## Gold-Sportabzeichen

Klasse 10 R1: Nils Brüning, Enes Calis, Mario Donner, Olaf Simon, Sönke Böschen, Devin Keles und Svantje Frey; Klasse 10 R2: Judith Reins, Natalie Perkin, Yasemin Aysel, Leon Doliwa und Lea-Marie Such; Klassen 10 H1: Jonas Kühl und Alexandra Wenzel.

Klasse 9 H1: Kient Naujok und Sean Lotz.



Die Sportlehrer Carsten Bettig, Stefan Hasse und Annika Ulbrich sowie KSB-Sportabzeichenobmann Hendrik Voß und Schulleiterin Diana Droste (oben von links) überreichten den Schülern die Sportabzeichen-Urkunden

BILD: ROLF BULTMANN

Klasse 8 R1: Thore Bruns, Celine Czernowicz, Saskia Schlicker und Maite Hansing; Klasse 8 R2: Lina Dierks und Daniel Getz; Klasse 8 H2: Kalid El Türk, Elina-Marie Hope und Lara von Thülen.

Klasse 7 H1: Marcel Haubruch.

Klasse 6 H1: Darvin Caro; Klasse 6 H2: Alena Schneider und Tobias Vöge.

## Silber-Sportabzeichen

Klasse 10 R1: Malin Nagel; Klasse 10 R2: Tarik Kwiatkowski, Marceline Willms, Christian Frühauf, Melissa Kiel, Jessica Kobelt, Anne-Sophie Schröder, Niklas Blanken-

hagen und Jonas Bischoff; Klasse 10 H1: Alec Bohlken, Jan Richter, Mika Taddicken und Pawel Koczy.

Klasse 9 R1: Leonie Wauer, Fynn Windhorst und Mark Töllner; Klasse 9 H1: Dennis Homovski, Jonas Schröder, Moritz Kuck und Sascha Drawz.

Klasse 8 R1: Saimon Schallennmüller, Joana Kolbe, Kilian Pargmann und Lena Czeranowicz; Klasse 8 R2: Zuzanna Czarnik, Ole Cwiertnia, Alibaz Demicier und Lars Buchholz; Klasse 8 H2: Arne Müller, Moritz Tappert und Luca Marie

Klasse 7 H1: Jennifer Schlosser, Dschanem Boger,

Finn Gutschker und Furkan Gülcü; Klasse 7 H2: Mohamed Fakhro und Julian Meyer

Klasse 6 H1: Celina Wilmes, Damian Sander, Roman Weibert, Laura Blankertz und Jamie Beck; Klasse 6 H2: Niklas Lassen, Mathew Lindauer, Alec Hildebrandt und Nico Kohrt.

## Bronze-Sportabzeichen

Klasse 10 R1: Deike Büsing, Jessica Strutz und Leon Cwiertnia; Klassen 10 R2: Lukas Büsing; Klasse 10 H1: Niklas Hahn, Dennis Dieterich, Gihad Acar und Alica Ledé.

Klasse 9 R1: Sina Hollens; Klasse 9 H1: Kiara Bahr, Nils

Rottmann und Darleen Feldmann

Klasse 8 R1: Estelle Hader, Theresa Schmidt und Inken Warnke; Klasse 8 R2: Swantje Pankratz, Jana Peichl, Joana Kilinc, Lea Freese, Kimberly Gallasch und Daniel Janßen.

Klasse 7 H1: Jasmin Blankertz, Lea Frey und Jannice Beck; Klasse 7 H2: Maya Brüning, Justin Möbus, Nico Müller, Adam Barylski, Wiktoria Barylski, Lara Kiel und Pia Behrens

Klasse 6 H1: Feyza Demircier, Julien van der Velde, Melinda Hajrizi und Dario Böning; Klasse 6 H2: Lara Hesse und Jan Appel.

## Adventsbasar für den Tierschutz

**NORDENHAM/AM** – Der Tierschutzverein Wesermarsch lädt zum Adventsbasar am Sonntag, 22. November, von 11 bis 16 Uhr in die Nordenhamer Jahnhalle ein. Geboten wird ein tierisches Programm. Die Lemwerder Hunderettungsstaffel und Mitarbeiter der Storchstation Berne informieren über ihre Tätigkeit. Auf dem Basar gibt es kunsthandwerkliche Stände und einen Flohmarkt. Kinderschminken, eine Tombola sowie Kaffee, Kuchen und Punsch runden das Programm ab. Der gesamte Erlös kommt notleidenden Tieren in der Wesermarsch zugute, teilt der Verein mit.

→ Mehr Infos unter [www.tierschutzverein-wesermarsch.de](http://www.tierschutzverein-wesermarsch.de)

## KURZ NOTIERT

### Sporthalle geschlossen

**NORDENHAM** – Wegen Reparaturarbeiten ist die Halle Mitte am Mittwoch und Donnerstag, 18. und 19. November, geschlossen. Die Sportstunden des SV Nordenham fallen an diesen Tagen aus, soweit die Übungsleiter den Sportlern keine anderen Informationen gegeben haben. Der Kraftraum der Sporthalle ist von der Schließung nicht betroffen.

### CDU-Sprechstunde

**NORDENHAM** – Der CDU-Ratscherr Horst Wreden hält eine Bürgersprechstunde ab. Interessierte Bürger treffen den Politiker am Dienstag, 17. November, von 16.30 bis 17.30 Uhr, in der Geschäftsstelle der CDU an der Hansingstraße 29 an. Die Geschäftsstelle ist in diesem Zeitraum auch telefonisch unter 04731/7686 zu erreichen.

### Skat- und Knobelabend

**NORDENHAM/KLEINENSIEL** – Der Butjadinger Fischereiverein veranstaltet am Freitag, 20. November, einen Skat- und Knobelabend im Vereinsheim am Insee. Treffen ist um 18.30 Uhr. Neue Mitglieder sind herzlich eingeladen. An- und Abmeldungen nimmt Hans-Helmut Petter unter 04731/38824 entgegen.

## GLÜCKWÜNSCHE

**ATENS** – Heute wird **MARIECHEN BOHLKEN** 101 Jahre alt. Die betagte Jubilarin fühlt sich im Seniorenheim der Arbeiterwohlfahrt am Carl-Zeiss-Weg in Atens gut aufgehoben.

**NORDENHAM** – Ihr 88. Lebensjahr vollendet heute **IRMGARD KOZAWSKI**. Sie lebt in der Senioreneinrichtung Gut Hansing an der Braker Straße.

**EINWARDEN** – 83 Jahre alt wird heute **MARIANNE MENTGES**, geborene Strauch. Die vierfache Mutter wohnt an der Friesenstraße in Einswarden.

**NORDENHAM** – Am Sonntag vollendet **HILDA BARTELS**, geborene Zeggel, ihr 93. Lebensjahr. Sie lebt im Pflegezentrum Gut Hansing.

**BLEXEN** – 92 Jahre alt wird morgen **IRMGARD SCHA-TULL**. Sie wohnt im Seniorenzentrum To Hus achtern Diek in Blexen.